

Diese Meldung kann unter <http://www.presseportal.de/pm/52678/1238896/missbrauch-veraendert-das-gehirn-warum-opfer-von-gewalt-im-kindesalter-lebenslang-leiden> abgerufen werden.



Missbrauch verändert das Gehirn - Warum Opfer von Gewalt im Kindesalter lebenslang leiden

01.08.2008 - 09:05 Uhr, Wort und Bild - Apotheken Umschau

Baierbrunn (ots) - Gewalt und Missbrauch in der Kindheit können die Chemie des Gehirns für den Rest des Lebens verändern, berichtet die "Apotheken Umschau" unter Berufung auf Wissenschaftler der Universität Montreal (Kanada). Diese entdeckten bei Menschen, die als Kind missbraucht wurden und später Selbstmord begingen, deutliche Veränderungen. Nach Ansicht der Forscher beeinflussen Vernachlässigung und Gewalterlebnisse die Aktivität der Gene im Hippocampus, jener Gehirnregion, die für die Verarbeitung von Gefühlen zuständig ist. Dies wirke sich vermutlich negativ auf die weitere Entwicklung des Kindes aus.

Diese Meldung ist nur mit Quellenangabe zur Veröffentlichung frei.

Das Gesundheitsmagazin "Apotheken Umschau" 8/2008 A liegt in den meisten Apotheken aus und wird ohne Zuzahlung zur Gesundheitsberatung an Kunden abgegeben.

@@infblk@@

Pressekontakt:
Ruth Pirhalla
Tel. 089 / 744 33 123
Fax 089 / 744 33 459
E-Mail: pirhalla@wortundbildverlag.de
www.gesundheitpro.de
www.wortundbildverlag.de

Originaltext:

Wort und Bild - Apotheken Umschau

Pressemappe:

<http://www.presseportal.de/pm/52678/wort-und-bild-apotheken-umschau>

Pressemappe als RSS:

http://presseportal.de/rss/pm_52678.rss2